

Gerstenegg, Dom: „Buschpilot“

Erstbegeher: - Patrik Müller
- Andreas Pfeuti

Datum: 4.9.2024, 15.8.2025, 24.6. und 5.8.2026

Ausrüstung: 17 Stände: Inox, Kette mit 2 Bohrhaken

Material: 50 m Doppelseil, 13 Express

Zustieg: Vom Parkplatz Räterichsboden über die Staumauer und den alten Saumpfad hinab und an den Wandfuss von Sektor Foxi. Auf den Wegspuren nun hinauf am Einstieg der Route Foxi und King Albert vorbei und horizontal nach rechts weiter an den tiefsten Punkt von Sektor Dom. Hier sind die Einstiege der Routen Ameisenrennen und Letzter Tango. Nun weiter nach rechts zu grüner Markierung und noch weiter nach rechts zu den Ausstiegen der Routen vom Sektor «Crow» zu markanter Felsplatte. Einstieg angeschrieben mit Plakette (45 Minuten ab Parkplatz).

Abstieg: Das Abseilen über die Route ist möglich. Der Abstieg vom Dom via den Bächlitalhüttenweg ist jedoch viel einfacher und deutlich empfehlenswerter.

Zeit: Kletterzeit ca. 4 – 5 Stunden.

Beschrieb: Eine weitere, lange Plaisirkletterroute die abwechslungsreich durch die vielseitige Felsenlandschaft des Doms führt. Ein Vergleich zur Route «Ameisenrennen» geht klar ans «Ameisenrennen» oder eine der anderen beiden Routen. Dafür kein Anstehen am Einstieg! Verwachsene Passagen durch Gras und Alpenrosen (etwas für Buschpiloten!) sowie eine Geröllquerung unterbrechen den Genuss einige Male. Doch bei einer solch langen Route entschädigen immer wieder schöne Seillängen in top Fels und ein grossartiges Ambiente mit eindrucklichen Tiefblicken für den Aufwand!

Die schwierigeren Stellen sind wie gewohnt eher eng gebohrt, es werden keine zusätzlichen Absicherungsmittel benötigt

Tipp: Hochsommer und Herbst sind die besten Kletterzeiten für diese Route und wer's nicht glaubt - selbst bei grösster Hitze im Tal ist die Mitnahme einer leichten Windjacke an dieser exponierten Route nie eine verkehrte Idee!



